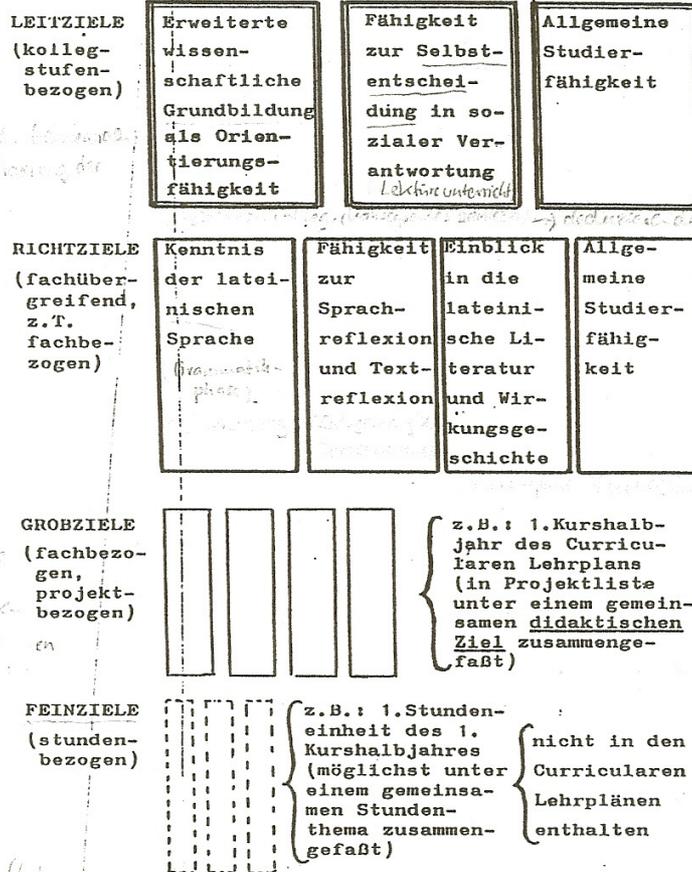


Der komplexe Aufbau der Lernziele lässt sich demnach für den Lateinunterricht folgendermaßen verdeutlichen:



7. Übersicht über die Lernzielbeschreibungen

Zielklassen →	WISSEN Informationen	KONNEN Operationen	ERKENNEN Probleme	WERTEN Einstellungen
Anforderungsstufen	Einblick: (in Ausschnitte eines Wissensgebiets)	Fähigkeit: bezeichnet dasjenige Können, das zum Vollzug von Operationen notwendig ist	Bewußtsein: Die Problemlage wird in ihren wichtigen Aspekten erfaßt.	Offenheit Interesse
	Überblick: (über den Zusammenhang wichtiger Teile)			
	Kenntnis: verlangt stärkere Differenzierung der Inhalte und Betonung der Zusammenhänge	Fertigkeit: verlangt eingeschliffenes, fast müheloses Können	Einsicht: Eine Lösung des Problems wird erfaßt bzw. ausgearbeitet.	Achtung Freude
	Vertrautheit: bedeutet souveränes Verfügen über möglichst viele Teilinformationen und Zusammenhänge	Beherrschung: bedeutet souveränes Verfügen über die eingeübten Verfahrensmuster	Verständnis: Eine Lösung des Problems wird überprüft und ggf. anerkannt. Entschlossenheit